

## Einleitung.



Wir wollen hier eine große Anzahl von Bildern zusammen betrachten, mein Kind, und es soll Dir Alles erklärt und ausgelegt werden, was darauf steht. Das Betrachten und Erklären hilft aber nicht allein; Du sollst auch behalten, was Du lernst. Darum ist es nothwendig, daß Du von Zeit zu Zeit zurückblickst und Alles wieder vor Dir vorüber gehen lässest, was Du hier gesehen und gehört hast.

Zwei und dreißig Tafeln sind es, die wir jetzt zusammen durchsehen wollen, wovon Dir vielleicht viele Bilder unordentlich durch einander zu liegen scheinen, aber wenn Du sie näher ansiehst, wirst Du bald gewahr werden, daß doch eigentlich nur von zweierlei die Rede ist: zuerst von den Thieren, dann vom Menschen. Anfangs haben wir nämlich noch Mancherlei aus dem Thierreich nachzuholen; dann gehen wir zum Menschen über. Von den Thieren betrachten wir zuerst die lebendigen Geschöpfe, die man an einem Teich oder Bach wahrnimmt. Von der Fischotter, dem Krebs und Frosch kommen wir auf den Storch, von diesem auf die Krähe und den Raben, auf die Sing- und Stubenvögel, was uns Gelegenheit giebt, von der Krähenhütte und der Vogeljagd zu reden. Darauf gehen wir zu zwei unteren Thierklassen über, zu den Amphibien und Insekten. Da werden wir Mancherlei zu erzählen haben, von Schlangen, Krokodilen und Schildkröten, von Käfern und Schmetterlingen, vom Schmetterlingsfang und der Raupenzucht, von allerlei Käfern, von den Wespen, Bienen, Ameisen und Fliegen. Zum Schlusse stellen wir alle Thierklassen zusammen, und zwar namentlich die Thiere, die am Meeresstrand wahrzunehmen sind, wo von den Häringen, Stockfischen und Seehunden noch Verschiedenes erzählt wird. So an das Ende dieser Abtheilung angekommen, wenden wir uns dann zum Menschen, dem vornehmsten Geschöpf der Erde.

Zuerst zählen wir die verschiedenen Menschenrassen auf, dann sprechen wir von den wichtigsten Theilen des menschlichen Körpers und von den Lebensaltern und Lebensstufen, von Riesen und Zwergen, von Weisheit und Thorheit, von Königen und Bettlern. Diese Betrachtungen werden uns Anlaß geben, von dem Riesen Goliath und dem kleinen David zu reden, von Hercules und Sokrates, vom König Odysseus und einer Kaiserkrönung. Das Nächste, was Dir dann vorgeführt werden soll, sind die Beschäftigungen der Menschen: Handwerke, Erfindungen, Wissenschaften und Künste, so weit es Dir möglich ist, dieselben zu verstehen und zu begreifen. Da ist zuerst vom Kriege die Rede und wird Dir hier das Leben Blüchers, des Marschall Vorwärts erzählt. Dann wird Dir der jüngste Krieg vor Augen geführt, welchen Du mit erlebt hast. Der Seefahrt, Buchdruckerei und Literatur sind die folgenden Erklärungen gewidmet; es wird über Baukunst, Malerei, Tonkunst und Theater durch Bild und Beschreibung das Wichtigste und Verständlichste vorgeführt werden. Den